

### **Beratungsunterlage**

öffentlich	Gemeinderat	08.12.2020	Beratung und Beschlussfassung
------------	-------------	------------	-------------------------------

### **Kindergarten St. Elisabeth - Erweiterung und Umbau Vergabe von Bau-Ausführungs- und TGA- Leistungen - Vergabepaket 1 - Beratung und Beschlussfassung**

#### **Frühere Beratungen**

- 28.06.2016 GR Kenntnisnahme: Bericht zur Entwicklung der Belegungszahlen in den Kindertageseinrichtungen und Grundschulen Markdorf
- 17.10.2017 GR Erweiterung Kindergarten St. Elisabeth  
Vorstellung Entwurfsplanung und Kostenberechnung mit Beratung
- 05.12.2017 GR Erweiterung Kindergarten St. Elisabeth  
Beschluss der Planung und Baubeschluss zum Umbau und Erweiterung
- 24.07.2018 GR Kindergartenbedarfsplanung Stadt Markdorf
- 03.12.2019 GR Vergabe von Planerleistungen
- 17.03.2020 GR Vergabe von Fachplanerleistungen
- 23.06.2020 GR Vorstellung der Kostenberechnung zur modifizierten Entwurfsplanung

#### **Ausgangslage**

Auf Grundlage der vorgelegten Entwurfsplanung des Architekturbüros Wamsler mit Kostenberechnung hat der Gemeinderat am 05. Dezember 2017 den Baubeschluss zur Erweiterung und Umbau des Kindergartens St. Elisabeth mehrheitlich beschlossen. Die weitere Bearbeitung ab Leistungsphase 4 (Genehmigungsplanung) zur Erweiterung des

Kindergartens St. Elisabeth wurde mit dem Beschluss des Neubaus einer Kindertagesstätte Markdorf Süd zunächst zurückgestellt.

In der Gemeinderatssitzung am 24. Juli 2018 wurde der Kindergartenbedarfsplan vorgestellt und vorgetragen, dass mit der Fertigstellung des Kita Markdorf Süd zunächst der Kindergarten St. Elisabeth diese Räume als Interimslösung nutzen soll, bis die Erweiterung und der Umbau am Kindergarten St. Elisabeth fertiggestellt ist.

In der Gemeinderatssitzung am 03.12.2019 wurde das Architekturbüro GMS Freie Architekten mit den Leistungsphasen 4 bis 7 beauftragt. Die Fachplaner wurden in der Gemeinderatssitzung vom 17.03.2020 stufenweise mit den Leistungsphasen 4 bis 7 beauftragt. Eine modifizierte Entwurfsplanung mit Kostenberechnung wurde nach der Präsentation durch Herrn Kathan GMS Architekten in der Gemeinderatssitzung am 23.06.2020 beschlossen. Der Bauantrag konnte am 10.07.2020 beim GVV Gemeindeverwaltungsverband in Markdorf eingereicht werden.

Vom 23.09.2020 bis 25.09.2020 erfolgte der Umzug des Kindergarten St. Elisabeth in die Interimsunterbringung ins Kinderhaus Storchennest.

## **Sachverhalt**

Mit der Einreichung der Bauantragsunterlagen und dem erstellten Zeitplan wurde zeitnah mit der Leistungsphase 5 (Ausführungsplanung) und Leistungsphase 6 (Vorbereitung der Vergabe) die weitere Bearbeitung des Projektes fortgesetzt. Mit dem Freimachen des Gebäudes konnten, anhand kleinerer Sondierungen, noch weitere Erkenntnisse für die Zusammenstellung der Leistungsverzeichnisse der Vergabeunterlagen berücksichtigt werden.

Gemäß der Kostenberechnung vom 22.06.2020 liegen die Kosten der einzelnen Gewerke für das 1. Vergabepaket ca. (Brutto):

1. Rohbauarbeiten (Erd-, Mauer,-Beton-/Stahlbetonarbeiten)	536.154,50 €
2. Zimmerarbeiten	18.875,00 €
3. Dachabdichtungsarbeiten, Dachbegrünung	102.935,00 €
4. Fenster Kunststoff+ Sonnenschutz außen	110.283,25 €
5. Aufzug	41.650,00 €

6. Gerüstbauarbeiten	21.991,20 €
7. Elektroinstallation und Brandmeldeanlage	266.149,82 €
8. Blitzschutz/Fundamenteerde	6.000,00 €
9. HLS- Heizung/Lüftung/Sanitär	248.614,80 €

Das 1. Vergabepaket wurde am 06.11.2020 öffentlich über die städtische E-Vergabe Plattform „EU-Supply“ ausgeschrieben und am 10.11.2020 auf bund.de und auf der Internetplattform der Stadt Markdorf veröffentlicht. Zum Zeitpunkt der Versendung der Sitzungsvorlagen war das Ausschreibungsverfahren noch nicht abgeschlossen. Die Angebotsfrist endet am 27.11.2020. Die Wertung der Angebote sowie die Vergabevorschläge werden aus o.g. Gründen als Tischvorlage präsentiert.

## **Finanzierung**

Für die Umsetzung der Maßnahme hat der Gemeinderat am 23.06.2020 die vorgelegte Kostenberechnung in Höhe von 2,572 Mio. € mehrheitlich beschlossen.

Im Finanzplan der Stadt Markdorf sind nachfolgende Haushaltsmittel unter der Investitionsnummer: H-3650-001 mit Kostenstelle: 365000 und Sachkonto: 0960110 angemeldet und für die kommenden Jahre bereit zu stellen.

2020	226.000 €
2021	346.000 €
2022	1.000.000 €

Die Mittel aus dem Ausgleichsstock sind bereits mit 220.000 € bewilligt. Für eine weitere Förderung aus dem Bundesinvestitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung soll noch ein Zuschussantrag gestellt werden. Diese Antragsunterlagen auf Gewährung einer Zuwendung für Kindertageseinrichtungen liegen nur zur Antragsstellung vor. Von diesem Programm wird ein Zuschuss in Höhe von 273.000 € erwartet.

## **Beschlussvorschlag**

- a) Der Gemeinderat beschließt die Leistungen der Einzel-Gewerke aus dem 1. Vergabepaket, je an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben.
  
- b) Der Gemeinderat beschließt die notwendigen Mittel in den jeweiligen Haushalten und Haushaltsjahren bereit zu stellen.